

Hellmig-Krankenhaus Kamen GmbH

59174 Kamen

Nordstraße 34

■ Tel.: 0 23 07 / 14 91

■ Fax: 0 23 07 / 14 92 59

■ E-Mail:
info@hellmig.de

■ Internet:
www.hellmig.de

Vorsitzender des Aufsichtsrates:

Hermann Hupe

Geschäftsführung:

Norbert Vongehr

Pflegedirektorin:

Helena Wohlgemuth

Ärztlicher Direktor:

Chefarzt Dr. med.
Günter Hartleb



Klinikporträt

Das Hellmig-Krankenhaus Kamen stellt seit mehr als 120 Jahren die stationäre Krankenpflege und medizinische Versorgung in Kamen und Umgebung sicher. Jährlich werden hier rund 8.000 Patienten stationär und noch einmal doppelt so viele ambulant versorgt. Die Behandlung erfolgt nach neuesten medizinischen und pflegerischen Standards, zum Einsatz kommt modernste Technik. Dennoch ist das Hellmig-Krankenhaus keine anonyme Gesundheitsfabrik. Hier steht der Mensch im Mittelpunkt.

Im Sinne einer ganzheitlichen Behandlung werden die Grenzen der Fachbereiche oftmals überschritten. Internisten, Chirurgen und weitere Spezialisten arbeiten Hand in Hand - oft auch mit niedergelassenen Fachärzten. Davon profitieren z.B. Patienten mit unklaren Bauchbeschwerden, diabetischem Fußsyndrom, chronischen Schmerzen sowie schlecht heilenden Wunden. Älteren und pflegebedürftigen Patienten kommt das moderne Entlassmanagement des Hauses zugute. Es garantiert eine optimale Versorgung über den Tag der Entlassung hinaus.

Allgemeine Informationen

Universitätsklinik

Städtische Klinik

✓ Privates Krankenhaus

Lehrkrankenhaus

✓ Intensivstation

Brustzentrum

Tagesklinik

✓ Ambulanz

✓ Einzelzimmer

✓ Doppelzimmer

✓ Unterbringung von Angehörigen

✓ Kassenpatienten

✓ Privatpatienten

✓ Bettenanzahl: 207

Besondere Angebote

- Bauchzentrum
- Fußzentrum
- Diabeteszentrum
- Pain-Nurses zur Schmerzbehandlung
- (Ambulantes) Wundmanagement
- Modernes Entlassmanagement
- Qualitätsmanagement
- Physikalische Abteilung
- Elternschule
- Pflegeüberleitung
- Seelsorge/Patientenbegleitung
- Lungenport
- Ambulantes Schlaflabor

Das Fußzentrum

Auf der Spezialstation „Diabetischer Fuß“ arbeiten Diabetologen, Fußchirurgen, ein Podologe, Pflegekräfte, Diabetesberaterinnen und Wundmanager Hand in Hand.

Schon bei der Aufnahme ins Krankenhaus erfolgt eine spezielle Fußuntersuchung. Anschließend wird die Krankheit in Stadien eingeteilt und nach festgelegten Standards behandelt.

Das Bauchzentrum

Vor zwei Jahren wurde im Hellmig-Krankenhaus das „Bauchzentrum“ etabliert – ein Bereich, in dem Internisten und Chirurgen Patienten mit unklaren Bauchbeschwerden von der Aufnahme

an gemeinsam behandeln. Mit großem Erfolg: Durch die Zusammenarbeit der gastroenterologischen und koloproktologischen Spezialisten sind deutlich schnellere Diagnosen möglich. Die jeweils optimale Behandlung kann frühzeitig eingeleitet werden, die Liegezeiten fallen kürzer aus, und oftmals werden lebensbedrohliche Situationen vermieden.

Das Schlaflabor

Im ambulanten Schlaflabor unter dem Dach des Hellmig-Krankenhauses werden lebensbedrohliche Schlafstörungen über Nacht diagnostiziert, kontrolliert und anschließend behandelt. Die Patienten können das Krankenhaus jeweils morgens wieder verlassen und zum Beispiel zur Arbeit gehen. Betrieben wird das Schlaflabor von einem niedergelassenen Lungenspezialisten und Schlafmediziner.

Das Wundmanagement

Das Kamener Hellmig-Krankenhaus setzt bereits seit geraumer Zeit auf neue Verbandsmethoden. Ein Oberarzt und zwei Krankenschwestern haben dafür die Qualifikation „Zertifizierte Wundmanager“ erlangt. Mit speziellen High-Tech-Materialien und Fasern decken sie schlecht heilende Wunden nicht nur ab, sondern beschleunigen auch den Heilungsprozess und

können sogar Schmerzen lindern und Gerüche vermeiden. Die Angebote kommen auch bei der ambulanten Versorgung zum Tragen.

Osteoporosebehandlung

Die neue Volkskrankheit Osteoporose wird am Hellmig-Krankenhaus ganzheitlich betrachtet und fachübergreifend behandelt. Knochen- und Wirbelsäulenbrüche werden in der chirurgischen Klinik mit modernsten Operationsverfahren versorgt, Rückenwirbel können hier auch stabilisiert und wieder aufgebaut werden. Medikamentöse Behandlungen, Tipps zur Vorsorge sowie Sport- und Ernährungsprogramme ergänzen das Angebot.

Schmerzmanagement

Das Hellmig-Krankenhaus beschäftigt zwei zertifizierte „Pain-Nurses“ (wörtlich übersetzt „Schmerzschwestern“). Als Expertinnen auf dem Gebiet der Schmerzbekämpfung wissen sie, wie man selbst stärkste oder chronische Schmerzen in Zusammenarbeit mit dem Patienten richtig einschätzt, sie mit verschiedenen Mitteln und Methoden lindern oder ganz ausschalten kann. Die Pain-Nurses arbeiten fach- und berufsübergreifend und haben in Zusammenarbeit mit Ärzten des Hauses ein Schmerzkonzzept entwickelt.

Lage / Anfahrt

Das Hellmig-Krankenhaus liegt an der Nordstraße 34 am Rande der Kamener Innenstadt und ist von dort fußläufig erreichbar. Die **Buslinie 21** hält direkt vor dem Haus. Autofahrern steht ein großer Besucherparkplatz zur Verfügung. Darüber hinaus können die umliegenden Parkplätze und -häuser kostenlos genutzt werden.



Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Chefarzt:
Dr. D. Metzner
Tel.: 0 23 07 / 149 - 254
Fax: 0 23 07 / 149 - 204
E-Mail: metzner@hellmig.de



Bettenanzahl Abteilung: 35

Seit 2005 besteht am Hellmig-Krankenhaus Kamen die eigenständige Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie. Opfer von Verkehrsunfällen der nahegelegenen Autobahnen aber auch Patienten, die Arbeits-, Sport- oder Haushaltsunfälle erlitten haben, werden hier von einem Spezialistenteam mit modernsten Methoden versorgt. Um Fremdblutgaben zu vermeiden, wird die aktuelle Cellsaver-Methode eingesetzt. Dabei wird das austretende Blut aufgefangen, gereinigt und dem Patienten anschließend wieder zurückgegeben. Im Bereich der Wiederherstellungschirurgie setzt das Hellmig-Krankenhaus Maßstäbe. Eine in der Kamener Klinik entwickelte Hüftgelenkspfanne kommt in Krankenhäusern in ganz Deutschland zum Einsatz. Täglich erhält am Hellmig-Krankenhaus ein Patient ein neues Hüft- oder Kniegelenk – meist mit Hilfe der modernen Schlüsselloch-Chirurgie. Bereits seit einigen Jahren hat sich das Kamener Krankenhaus zudem auf die Behandlung von (Vorder-)Fußfehlstellungen spezialisiert. Neu im Angebot ist die Kyphoplastie, eine Spezialbehandlung bei Wirbelbrüchen, die eine Schädigung umliegender Wirbelkörper vermeidet.

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Chefarzt: Dr. G. Hartleb
Tel.: 0 23 07 / 149 - 254
Fax: 0 23 07 / 149 - 204
E-Mail: hartleb@hellmig.de



Bettenanzahl Abteilung: 47

Seit mehr als 10 Jahren setzt das Hellmig-Krankenhaus Kamen auf die so genannte Schlüsselloch-Chirurgie, die Eingriffe ohne große Schnitte erlaubt. Inzwischen sind hier fast sämtliche bauchchirurgische Operationen, einschließlich Bruchoperationen, minimal-invasiv möglich. Dafür stehen modernste Ultraschallschneidegeräte zur Verfügung. Auch in der Schilddrüsen-Chirurgie sind die großen Schnitte längst passé. In Zusammenarbeit mit den Kardiologen des Hauses werden derzeit jährlich rund 100 Herzschrittmacher-Einpflanzungen durchgeführt - in den meisten Fällen ambulant. Der Koloproktologische Fachbereich des Kamener Hellmig-Krankenhauses arbeitet eng mit den niedergelassenen Ärzten und der Gastroenterologie zusammen und führt die meisten Untersuchungen ambulant durch. Patienten mit Venenleiden bietet das Hellmig-Krankenhaus eine operative Therapie an. Dazu sind häufig nur kleine Hautschnitte erforderlich. Auch hier werden inzwischen viele Operationen ambulant durchgeführt.

Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin

Chefarzt: Dr. E. Noe
Tel.: 0 23 07 / 149 - 216
Fax: 0 23 07 / 149 - 204
E-Mail: noe@hellmig.de



Rund 3.300 Anästhesien werden pro Jahr im Kamener Hellmig-Krankenhaus durchgeführt. Dabei kommen alle modernen Formen der Vollnarkose und der Betäubung einzelner Körperregionen zum Einsatz - jeweils individuell dosiert und abgestimmt, schonend, verträglich und vor allem sicher. Nach (und manchmal auch vor) umfangreichen Operationen gewährleistet die operative Intensivmedizin eine sorgfältige Überwachung, Betreuung und Therapie. Auch hier sind anästhetische Fachkenntnisse gefragt.

Klinik für Innere Medizin

Chefarzt: Dr. H.-J. Dieckmann
Tel.: 0 23 07 / 149 - 251
Fax: 0 23 07 / 149 - 200
E-Mail: dieckmann@hellmig.de



Bettenanzahl Abteilung: 99

Im Hellmig-Krankenhaus Kamen sind die Fachbereiche der Inneren Medizin bewusst nicht getrennt. Kardiologen, Intensivmediziner, Gastroenterologen, Pneumologen, Diabetologen und Intensivmediziner arbeiten eng zusammen, beraten sich und stehen auch mit Kollegen aus anderen Bereichen der Medizin in Verbindung. So werden Patienten mit organübergreifenden Erkrankungen von Anfang an optimal versorgt. Von besonderer Bedeutung ist seit jeher die Behandlung von Atemwegs- und Lungenerkrankungen. Mit Hilfe modernster computergestützter Verfahren können die erfahrenen Pneumologen sichere Diagnosen stellen und schmerzlose Untersuchungen durchführen. Für den Bereich der Gastroenterologie stehen modernste Untersuchungsmethoden zur Verfügung. Die enge Zusammenarbeit mit den Koloproktologen der Klinik für Chirurgie ermöglicht fachübergreifende Diagnosen und Behandlungen. Im Bereich der Kardiologie liegt der Schwerpunkt im nichtinvasiven Bereich. Modernste Ultraschalltechnologien ersetzen hier die bekannten Herzkathedertechniken. Das Hellmig-Krankenhaus hat sich in diesem Bereich besonders profiliert. Das kommt vor allem komplex erkrankten Patienten zugute. Zudem konzentriert man sich auf die Behandlung von Herzrhythmusstörungen. Hier umfasst die Therapie sowohl den Einsatz von Medikamenten als auch die Implantation komplexer und höchstwertiger Schrittmacher.

Klinik für Geburtshilfe und Gynäkologie

Ltd. Facharzt:
Dr. E. Sevinchan
Ltd. Fachärztin:
Dr. R. Meese-Klawuhn
Ltd. Facharzt:
M. Swiatek
Tel.: 0 23 07 / 149 - 300
Fax: 0 23 07 / 149 - 729
E-Mail: gyn@hellmig.de



Bettenanzahl Abteilung: 12

Jahr für Jahr kommen im Hellmig-Krankenhaus Kamen rund 450 Kinder zur Welt. Neben sieben festangestellten Hebammen stehen den werdenden Müttern drei erfah-

rene Fachärzte zur Seite. Es sind Geburten in verschiedenen Positionen und auch Wassergeburten möglich. Den angehenden Eltern stehen behagliche Familienzimmer zur Verfügung. Mutter und Kind werden mit Hilfe von Kardiotokografie, Sonografie und fetalen Mikrobiotuntersuchungen überwacht. Die Anästhesisten des Hauses bieten auf Wunsch eine Schmerzänderung per PDA-Katheder an. In der Klinik für Gynäkologie werden Operationen mit modernen minimal-invasiven, endoskopischen Verfahren durchgeführt.

Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde

Ltd. Facharzt:
Dr. H. Preuß
Tel.: 0 23 07 / 149 - 349
Fax: 0 23 07 / 149 - 349
E-Mail: HNO@hellmig.de



Bettenanzahl Abteilung: 3

Die Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde ermöglicht die ortsnahe HNO-Versorgung von Kindern und Erwachsenen. Die Schwerpunkte der ärztlichen Tätigkeit bilden mikrochirurgische Operationen des Ohres, laryngoskopische Untersuchungen und Behandlungen im Bereich des Kehlkopfes, operative Eingriffe im Mund- und Rachenraum und im Bereich der Nasennebenhöhlen sowie Infusionstherapien bei Hörsturz und Schwindelerkrankungen. In Zusammenarbeit mit der Klinik für Geburtshilfe wird bei jedem Säugling, der im Hellmig-Krankenhaus zur Welt kommt, ein Hörscreening durchgeführt.